

---

Subject: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo /  
Pflege??

Posted by [nera78](#) on Wed, 31 May 2006 18:55:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein erster Beitrag, Hallo!

Nachdem ich einen Ärztemarathon hinter mir habe, hat der Endokrinologe angeblich den Grund für meinen diffusen Haarausfall gefunden.

Mein Körper bzw. meine Hirnanhangsdrüse produziert zu viel vom Hormon Prolaktin. Um dies zu unterdrücken muss ich nun erstmal die Pille wieder nehmen und L-thyroxin 50mg nehmen. Das ganze mache ich nun seid mehr als 3 Wochen. Mein Haarausfall ist auch ein wenig besser geworden, aber immer noch recht schlimm.

Nun meine Frage, um meine Haarwurzel schon ein wenig vorzubereiten und vielleicht wieder zu aktivieren würde ich gern ein geeignetes Shampoo und eine geeignete Pflege benutzen. Ich kenne mich bei den speziellen Haaraktivier Shampoos nicht aus. Habt Ihr da nen Rat? Irgendwas mit Koffein? Vielleicht auch spezielle Tabletten die die Haarwurzeln wieder aktivieren?

Außerdem, ist vielleicht jemand, der das gleiche Krankheitsbild hat und mir einige Tipos geben kann?

Vielen Dank.

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo /  
Pflege??

Posted by [Maria](#) on Wed, 31 May 2006 19:10:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Bei mir wars ähnlich. Meine Prolaktin-Überproduktion wurde allerdings durch ein Medikament induziert. Ist schon erstaunlich das es in letzter Zeit immer mehr Fälle gibt, in denen beschrieben wird das Prolaktin HA verursacht.. ich hab mir damals einen Wolf gesucht im Internet und nix gefunden, sowie keine verwendbare Aussage der Ärzte bekommen.

Hab das Medikament zu Ende nehmen müssen, war allerdings nicht mehr so lange... danach hab ich mir Priorin Kapseln geholt (sollen bei diffusem HA helfen) zudem hab ich die Valette bekommen und Minox..Als Shampoo hab ich mir immer ein mildes aus der Apotheke geholt, welches die Kopfhaut nicht reizt.

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo /  
Pflege??

Posted by [nera78](#) on Wed, 31 May 2006 19:14:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hat Dein Haarausfall den danach aufgehört? Ging das langsam aber sicher, oder hat es relativ schnell aufgehört? Und wie lange hat es gedauert bis die ausgefallen Haare wieder gewachsen sind? Fragen über Fragen...

Danke für Deinen Beitrag

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Wed, 31 May 2006 19:21:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Nera,

also der HA war echt massiv! Du kannst dir sicher vorstellen wenn du auch so einen Ärztemarathon hinter dir hast wie es ist damit zu leben und niemand kann dir sagen was du hast.. die Diagnose das es letztendlich am erhöhten Prolaktin liegt hat bei mir oh wunder, nicht eines der größten endokrinologen zentren in frankfurt/m festgestellt (das nur am rande) sonder mein hautarzt nachdem ich ihm den sachverhalt kurz schilderte,..deshalb bin ich erstaunt das bei dir der endo-doc auf den befund kam..wie gesagt meiner hat stein und bein darauf geschworen das es nicht am prolaktin läge.

ok aber wies weitergin will ich dir nicht vorenthalten, sei beruhigt wenn das prolaktin wieder normal ist lagt sich alles, ist ein langwieriger prozess ich weis (hab ja ausser Pille nichts von innen zusätzlich genommen) stell dich mal so auf 3 monate erhöhten HA ein.. massiv war es echt nur am anfang bei mir und nachdem ich zur überbrückung am anfang eine minox-lösung bekommen habe. mein hautarzt war echt kompetent!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Wed, 31 May 2006 19:26:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also was ich dir nur sagen will, ist das du dir keine sorgen machen musst das der Haarausfall etwas ist das du chronisch hast, es ist eben eine begleiterscheinung ausgelöst durch die überproduktion des Prolaktins! es normalisiert sich alles wieder mit der Zeit (in deinem fall sicher bei entsprechender behandlung!)

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 06:45:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

>>Bei mir wars ähnlich. Meine Prolaktin-Überproduktion wurde allerdings durch ein

Medikament induziert. Ist schon erstaunlich das es in letzter Zeit immer mehr Fälle gibt, in denen beschrieben wird das Prolaktin HA verursacht.<<

Hallo Maria,

ich würde gern wissen, welches Medikament du gegen den erhöhten Prolaktinspiegel genommen hast und wie lange du es nehmen musstest. Ich habe/hatte? auch einen erhöhten Prolaktinwert, habe aber das Medi, was ich seinerzeit dagegen bekommen habe, nicht vertragen. Mir war nur noch übel.

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 06:48:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Claudit schrieb am Don, 01 Juni 2006 08:45>>Bei mir wars ähnlich. Meine Prolaktin-Überproduktion wurde allerdings durch ein Medikament induziert. Ist schon erstaunlich das es in letzter Zeit immer mehr Fälle gibt, in denen beschrieben wird das Prolaktin HA verursacht.<<

Hallo Maria,

ich würde gern wissen, welches Medikament du gegen den erhöhten Prolaktinspiegel genommen hast und wie lange du es nehmen musstest. Ich habe/hatte? auch einen erhöhten Prolaktinwert, habe aber das Medi, was ich seinerzeit dagegen bekommen habe, nicht vertragen. Mir war nur noch übel.

Sorry, sehe gerade. Habe es falsch verstanden. Du hast den zu hohen Prolaktinwert durch die Einnahme eines Medikamentes bekommen.

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Thu, 01 Jun 2006 08:00:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kein Problem... Hast du den erhöhten Prolaktinspiegel ständig (durch Überproduktion) oder auch durch ein bestimmtes Medi?! Bei mir wurde so spät erst die Diagnose gestellt, dass sich bis dahin mein Prolaktin wieder eingeränkt hatte..mein Arzt meinte das sei auch gut so, da die Medikamente gegen das Prolaktin auch nicht so ohne sind bzw. nicht so gut vertragen werden..die haben dann ja auch wieder Nebenwirkungen usw. hatte damals dann auch echt alle Arten von Tabletten satt

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo /

Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 08:20:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Maria!

Woher mein erhöhter Prolaktinspiegel herrührte, weiß ich leider nicht. Ich muss auch ehrlich gestehen, dass ich diesbezüglich nicht am Ball geblieben bin, nachdem es mir durch die Tabletten dagegen noch schlechter ging. Er war zwei Mal erhöht. (Beim nächsten Gyn-Termin werde ich ihn noch mal auffordern, u. a. den Prolaktinspiegel zu kontrollieren.)

Ich habe auch schon mehrfach gehört, dass viele diese Medikamente dagegen nicht vertragen - insbesondere ist wohl Übelkeit kein Einzelfall.

Darf ich fragen, welches Medikament bei dir der Auslöser für den erhöhten Prolaktinwert war?

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Thu, 01 Jun 2006 10:33:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es war eine Art Psychopharmaka, soviel sei gesagt, und das sie atypisch wirkt..heißt genau man weiß nicht wie aber verschreibst mal schnell!!!

Es hat meinen Prolaktinwert unglaublich erhöht hatte auch meine Periode nicht mehr und war nur noch müde! Verschrieben bekam ichs weil s mir damals nicht gut ging (Elternteil verstorben) so war ich war beim Neurologen, der mir dann rucki zucki einen solchen Klopper verschrieben hatte..das Medi war / ist auch noch neu auf dem Markt! Also quasi war ich ne Art Versuchskaninchen Aber der Doc meinte zu Beginn noch das das alles nicht schlimm ist und es keine Nebenwirkungen sonst eigentlich gibt! Ich bin auf jeden Fall skeptischer geworden was Diagnosen Medikamenten etc angeht!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 10:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Maria schrieb am Don, 01 Juni 2006 12:33Es war eine Art Psychopharmaka, soviel sei gesagt, und das sie atypisch wirkt..heißt genau man weiß nicht wie aber verschreibst mal schnell!!!

Es hat meinen Prolaktinwert unglaublich erhöht hatte auch meine Periode nicht mehr und war nur noch müde! Verschrieben bekam ichs weil s mir damals nicht gut ging (Elternteil verstorben) so war ich war beim Neurologen, der mir dann rucki zucki einen solchen Klopper verschrieben hatte..das Medi war / ist auch noch neu auf dem Markt! Also quasi war ich ne Art

---

Versuchskaninchen Aber der Doc meinte zu Beginn noch das das alles nicht schlimm ist und es keine Nebenwirkungen sonst eigentlich gibt! Ich bin auf jeden Fall skeptischer geworden was Diagnosen Medikamenten etc angeht!

Blöde Geschichte. Aber was soll man auch tun, wenn's einem so dreckig geht und ein Medikament verschrieben wird, was in erster Linie erst mal hilft. Was wirkt, hat leider auch Nebenwirkungen. Und wenn man dann noch angewiesen ist auf solch ein Medi und es womöglich über Jahre nehmen muss... Irgendwann kommen die Nebenwirkungen zum Vorschein. Mir geht's ähnlich!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Thu, 01 Jun 2006 10:53:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es wurde auch damals an die Pharmakonzern "Schering" die das Medikament herstellt gemeldet.. ob es mittlerweile im Beipackzettel auftaucht wage ich zu bezweifeln!

Im Nachhinein Ärgert mich noch nicht mal der HA als Nebenwirkung sondern der Ärztetrip-von Pontius zu Pilatus-und das keiner auf den Prolaktin Spiegel als Ursache des HA eingegangen is.. naja was solls, hoffe nur das es anderen nicht so ergeht!!

Halt mich mal auf dem laufenden wann sich bei dir eine Besserung einstellt! PS habe auch mal gelesen das Mönchspfeffer den Prolaktinwert etwas senken kann.. ich mein versuchs doch mal, vielleicht hilft es und du bekommst keine Übelkeit!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 11:15:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Gyn hat es mir fast nicht geglaubt, aber auch Mönchspfeffer vertrage ich nicht. Da tritt ebenfalls diese Übelkeit auf und erhöhte Nervosität. Es stand nicht in der Packungsbeilage.

Nachdem mir meine Mutter erzählte, dass sie von Mönchspfeffer auch Übelkeit bekommen hat (sie hatte es wg. Wechseljahrsbeschwerden ausprobiert), klingelten bei mir die Alarmglocken.

Ich habe den Hersteller angeschrieben. Antwort: ihm sei angeblich nichts davon bekannt. Habe gegoogelt und unter der TKK-Seite habe ich dann einen Artikel einer Ärztin gefunden, die vor der Einnahme von Mönchspfeffer warnt. Nicht nur aufgrund der Übelkeit als Nebenwirkung, sondern auch, weil das Medi noch viel zu unerforscht sei.

Ich habe den Hersteller wieder angeschrieben. Als Antwort habe ich bekommen, dass sie die Angaben in der Abteilung für "Arzneimittelsicherheit gespeichert hätten". Vielleicht bedeutet dies aber auch Ablage "P".

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Maria](#) on Thu, 01 Jun 2006 11:29:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haha im Zweifelsfall sicher ...

oh man !Ich hab ja auch grade wieder probs mit planzlichen Arzneien, deshalb bin ich in letzter zeit wieder hier auf der Seite. Hab Johanniskraut in den letzten Wochen genommen und nun Zwischenblutungen..Möchte wissen ob der bei meinen Hormonen auch was durcheinander gebracht hat! Nicht das ich dann wieder so ne dolle Nebenwirkung bekomme wie HA Hab gestern hier was reingestellt aber noch keine richtigen Antworten bekommen..

..und da rat ich dir noch zu mönchspfeffer \* \*

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 12:45:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Maria schrieb am Don, 01 Juni 2006 13:29Haha im Zweifelsfall sicher ...

oh man !Ich hab ja auch grade wieder probs mit planzlichen Arzneien, deshalb bin ich in letzter zeit wieder hier auf der Seite. Hab Johanniskraut in den letzten Wochen genommen und nun Zwischenblutungen..Möchte wissen ob der bei meinen Hormonen auch was durcheinander gebracht hat! Nicht das ich dann wieder so ne dolle Nebenwirkung bekomme wie HA Hab gestern hier was reingestellt aber noch keine richtigen Antworten bekommen..

..und da rat ich dir noch zu mönchspfeffer \* \*

Ich hatte zu Johanniskraut folgendes gefunden:

>>Johanniskraut induziert ein Abbauenzym in der Leber (Cytochrom P450, Subtyp 3A4), welches andere Medikamente abbaut. Die Abbaurate anderer Arzneimittel steigt somit an und sie können ihre Wirkung verlieren. CYP 3A4 verstoffwechselt u.a. Hormone.

Beachtet werden sollten bei der Einnahme von Johanniskrautpräparaten vor allem die Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten, vor allem mit so genannten oralen Kontrazeptiva (Anti-Baby-Pille). In Schweden, aber auch England wurden mehrere Frauen trotz regelmäßiger Pilleneinnahme schwanger, weil Johanniskraut offensichtlich den Abbau der Hormone im Körper beschleunigt hatte. Auch scheint es Wechselwirkungen zwischen Johanniskraut und bestimmten Narkosemitteln zu geben. Es konnte festgestellt werden, dass Johanniskraut ein bestimmtes Enzym aktiviert, das den Abbau anderer Wirkstoffe beschleunigt und deren Wirksamkeit somit beeinträchtigen kann. Deshalb kann der Blutspiegel gleichzeitig eingenommener Medikamente, wie zum Beispiel Hormone, Kumarine, Theophyllin oder Digoxin, gefährlich absinken und ihre Wirkung somit verloren gehen.

Durch Johanniskraut wird das Leberenzym CYP450 3A4 aktiviert und die Hormone und Medikamente schneller abgebaut.<<

Aber strike hatte dir glaube ich auch schon was dazu geschrieben. Die Naturheil"mittelchen" werden in ihren Nebenwirkungen oft so dermaßen unterschätzt.

Das braucht dir aber nicht peinlich zu sein, dass du mir Mönchspfeffer empfohlen hast. Das hört man ja immer wieder, dass es gegen PMS usw. helfen soll. Viele Frauen vertragen es ja auch.

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [\\_lina\\_](#) on Thu, 01 Jun 2006 12:58:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudit,

Ich nehme z.Z. gegen den erhöhten Prolaktinspiegel Dostinex. Ich habe als erstes Bromocriptin bekommen, das könnte ich aber nicht vertragen. Mir war nicht übel, habe aber super schlimme Kopfschmerzen gehabt. Ich habe dann den Frauenarzt gesagt dass ich Bromocriptin nicht vertragen kann und dass ich Dostinex nehmen möchte. Das Problem ist das die Gesetzliche Krankenkassen Dostinex nicht bezahlen. Ich habe dann D. privat bezahlt. Mein Frauenarzt hat gesagt Dostinex sei nicht effectiver als Bromocriptin, hat aber weniger Nebenwirkungen. Das kann ich auch bestätigen, nehme seit eine Woche Dostinex und habe keine Nebenwirkungen bemerkt. Ach, und Bromocriptin hat als Nebenwirkung auch Haarausfall. Toll.

Ich werde in 2 Wochen wieder zum Arzt gehen (Blutuntersuchung) und dann kann ich Dir schreiben ob Dostinex was gebracht hat.

Viele Grüße,  
Lina

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Thu, 01 Jun 2006 13:13:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

\_lina\_ schrieb am Don, 01 Juni 2006 14:58Ich werde in 2 Wochen wieder zum Arzt gehen (Blutuntersuchung) und dann kann ich Dir schreiben ob Dostinex was gebracht hat.  
Viele Grüße,  
Lina

Danke!!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [tino](#) on Sat, 03 Jun 2006 15:19:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

"Um dies zu unterdrücken muss ich nun erstmal die Pille wieder nehmen und L-thyroxin 50mg nehmen."

Dein Arzt meint also das die Pille das Prolactin unterdrückt?

Gruss Tino

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Sat, 03 Jun 2006 17:42:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kann es leider nicht genau sagen. Da ich ja nicht mal mehr das vergnügen hatte mit dem Spezialisten zu reden. Der gute Mann (der angeblich der beste vor Ort ist) hat nämlich seinen Bericht an meinen Hausarzt geschickt.

Es geht wohl darum das ich durch den Prolaktinüberschuss Probleme mit meinen Eierstöcken bekommen kann (nicht geregelte Eierproduktion, evtl. spätere Unfruchtbarkeit)und durch die Pille dieses geregelt würde? So habe ich das zumindest verstanden.

Darüber hinaus soll ich das L-Thyroxin nehmen. Warum genau wurde mir nicht erklärt. Bin davon ausgegangen, das die auch Hilft das Prolaktin wieder in den Griff zu bekommen.

Leider habe ich erst am 14 Juli wieder einen Termin mit Ihm. Aber vielleicht kann einer von Euch mir das etwas näher erläutern? Welche Wirkung hat das L-Thyroxin auf das Prolactin (habe keine SD Unter/Überfunktion)?

Kann ich damit rechnen das sich meiN Haarproblem bei Normalisierung des Prolaktins wieder

legt?

Bin etwas ratlos..

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [tino](#) on Sat, 03 Jun 2006 17:47:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Es geht wohl darum das ich durch den Prolaktinüberschuss Probleme mit meinen Eierstöcken bekommen kann (nicht geregelte Eierproduktion, evtl. spätere Unfruchtbarkeit)und durch die Pille dieses geregelt würde? So habe ich das zumindest verstanden.  
"

Was den HA betrifft geht das so natürlich nicht.Ich fürchte der gute Mann lebt noch in der Vergangenheit,und glaubt daher immer noch das Prolactin,über Androgenstimulation HA macht.Das ist natürlich nicht so,..und um ihn davon zu überzeugen,solltest du das Kapittel "die weibliche Alopezie-ein kapitel für sich?",von meiner Seite ausdrucken,und ihm zeigen.

Ich wüsste nicht warum L-Thyroxin bei gesunder SD gegeben werden sollte.

gruss Tino

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Sat, 03 Jun 2006 18:36:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dank dir tino,

meinst ich sollte evtl. darüber mal mit meinem hausarzt sprechen?  
da ich ja beim endokrinologen erst am 14. juli wieder einen termin habe und der gute man mich bestimmt nicht vorher sehen kann.

gibt es etwas was ich zwischenzeitlich tun kann?

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Claudi](#) on Sat, 03 Jun 2006 18:48:45 GMT

Hallo Nera,

ich bin weißgott kein Experte. Schon gar nicht was Hormone angeht. Aber warum dir ein Schilddrüsenhormon bei einer gesunden Schilddrüse verschrieben wurde, ist mir ein Rätsel. Das habe ich noch nie gehört. Vielleicht gibt es berechtigte Gründe dafür (ich hoffe!), aber bitte hol dir noch eine zweite Meinung von einem anderen Arzt ein.

Ja, an deiner Stelle würde ich deinen Hausarzt befragen, was er dazu meint. Vielleicht kann er sich telefonisch mit dem Endo in Verbindung setzen und noch mal nachhaken, warum diese Verordnung vorgenommen wurde. Bis zum 14.07. ist wirklich noch lang hin.

Viel Glück!

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [tino](#) on Sat, 03 Jun 2006 19:17:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"gibt es etwas was ich zwischenzeitlich tun kann?"

Wir beraten dich gerne,...aber das geht nicht ohne Werte.Besser du schaust erstmal was wir dir empfehlen(nach Beurteilung der werte),so das du dem Arzt dann erklären kannst was er zu tun hat.

Ich kann auch nicht beurteilen was er sich dabei gedacht haben könnte,..ohne Werte und Hilfe von SD versierteren.

Werte anfordern,oder neu machen lassen ,..kann man meiner Seite entnehmen.

gruss tino

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Sun, 04 Jun 2006 10:37:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Tino,

vielen Dank. Ich werde meine ganzen bisherigen Werte mal hier einstellen. Ich gehe aber davon aus, das nicht alle Werte die auf Deiner Seite angegeben sind getestet worden sind.

Zu welchem Arzt gehe ich am besten um dies machen zu lassen? Hausarzt? Frauenarzt? Un wie sieht es mit der Kostenübernahme aus? Bezahlen das die Kasse oder ist das ein Problem dies überhaupt machen zu lassen?

Vielen Dank noch mal.  
Nera

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Sun, 04 Jun 2006 10:45:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

vielleicht kennt im Raum Düsseldorf ja auch Jemand einen kompeteten Arzt, der vielleicht ein bisserl mehr zum Thema sagen kann?

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [Steffi66](#) on Mon, 05 Jun 2006 10:42:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nera,

ich bin schon seit längerer Zeit stille Mitleserin des Forums, kenne das Problem des erhöhten Prolaktinspiegels aber auch seit längerem. Meine ganze Geschichte schreibe ich später mal hier auf, mir fehlt im Moment die Zeit, bin auch nur sporadisch im Forum.

Ich leide im Moment zum dritten mal innerhalb der letzten 16 Jahre an Hyperprolaktinämie (schweres Wort).

Festgestellt hat es erstmalig 1990 mein Frauenarzt, den ich wegen jahrelangem ungeklärten HA aufsuchte. Mein Wert lag damals bei 129. Er behandelte mich mit Pravidel, zur Abklärung eines Prolaktinoms - ist wohl bei Werten in dieser Größenordnung nicht unwahrscheinlich - schickte er mich zum Röntgen !!! Mein HA besserte sich nach ca. 3-4 Monaten und hörte schließlich ganz auf. Mein Haarstaus erholte sich sehr gut, bekam meine Mähne zurück. Knapp 2 Jahre nach Behandlungsbeginn hielt ich auch meinen Sohn im Arm.

1997 setzte erneut massiver Haarausfall ein, Prolaktinwerte waren aber i.O., im Sept. 1999 wurde von meiner neuen Frauenärztin der Prolaktinspiegel geprüft, wieder über 100, sie schickte mich umgehend zur MRT. Diagnose ein 0,4cm kleines Microprolaktinom. Ich wurde darauf hin wieder medikamentös behandelt und war bereits 5 Monate !!!! später -trotz hohem Wert- schwanger. Konnte natürlich während der Schwangerschaft keine Prolaktinhemmer nehmen, aber 2001 war nach der MRT nichts mehr zu sehen. Meine Haare rieseln aber bis heute seit meiner Entbindung 2000. Vermute die Ursache aber inzwischen bei der SD, gehe darauf aber ein anderes mal ein. Letzten Sommer verlor ich, wie auch im Moment, an Waschtagen bis 600 Haare, am Tag danach bis 200. Ein Endo in Köln machte dann im Sommer 2005 eine umfangreiche Blutuntersuchung. Ergebnis: Prolaktin bei 79, B12 und Eisenmangel. Super dachte ich, endlich weiss jemand, warum ich so massiv Haare verliere. AB zur MRT, Resultat - Microprolaktinom 0,5x0,8 cm. Ich nehme seit Nov. 2005 1/2 tabl. Bromocriptin (mehr vertrage ich nicht), der Wert war letzte Woche bei 15, also normal. Mein HA hat sich leider nur für 3 Monate gebessert. Ich habe B12 genommen und Eisen, zusätzlich Zink, Biotin, Magnesium, Selen. Also das komplette Haarverwöhnprogramm. Seit März gehen mir wieder extremst die Haare aus. Von meiner früheren Mähne sind jetzt nur noch Fusseln übrig. Was ich dir damit sagen will ist, Prolaktin

kann eine Ursache für den Haarausfall sein, es können aber noch x andere Sachen als Auslöser eine Rolle spielen.

Ich wünsche dir, dass du mit Normalisierung deines Wertes auch den HA wieder in den Griff bekommst. Meine Hoffnung hat sich leider wieder in Luft aufgelöst. Ich kenne das Gefühl, das man sich an jeden Strohhalm klammert, wenn im Blutbild was auffällig ist. Meine Werte finden die Ärzte nur immer alle normal und winken mit Minox oder der Diane. Die Pille nehme ich seit 18 Jahren nicht mehr und Minox macht mir wegen der Sheddingphase viel zu viel angst. Außerdem weiss ich dann immer noch nicht, woher der HA kommt.

Ich drück dir ganz fest die Daumen, dass es dir bald besser geht, wenn dein HA nur vom Prolaktin kommt, dann wachsen auch bald die Haare wieder !!!

LG Steffi

---

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Tue, 06 Jun 2006 17:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lieber Tino, hier meine Werte. Vielleicht kannst Du mal drüber schauen. Werde auch einige noch mal machen lassen nur um sicher zu gehen!

Tausend Dank!!!

Bericht vom Endo ( die aktuellsten Werte):

Fragestellung:

Fragliche Prolaktin Erhöhung

Anamnese:

Zyklusanomalien bestehen nicht

Galaktorrhoeeneigung sei nie aufgetreten, keine Neigung zu Weichteilschwellungen oder Kopfschmerzen, Leistungsfähigkeit nur mäßig, ebensowenig Hautbräunung, 50g L-Thyrosin

Klinischer Untersuchungsbefund:

168cm, 64kg, keine Gesichtsfeldeinschränkung, etwas blasse Haut mit deutlich hirsuter

Prägung und einer Alopezie in der Hauptmitte

Puls 80Min. RR 120/80mmHg

Laboruntersuchungen:

Thyreotrope Funktion: Unter o.g. Therapie normaler FT4-Wert von 1,2 ng/dl bei regelrechtem FT3-Wert von 3,0pg/ml. TSH basal mit 0,5 uE/ml im Normbereich mit regelrechtem Anstieg auf 8,2 uE nach TRH Stimulation.

Laktotrope Funktion:

Normaler Prolaktin-Basal-Wert von 14,9 ng/ml, nach TRH Stimulation überschießender

Anstieg auf 110ng/ml

Gonadotrope Funktion:

Vereinbar mit der Luetealphase Östradiol 122pg/ml, Testosteron mit 39 ng/dl eher niedrig, LH 5,9 mE/ml, FSH ebenso regelrecht mit 3,0 mE/ml, nach LH-RH Stimulation jedoch deutliche Dissoziation der Gonadotropin\_Sekretion mit überschießendem LH-Anstieg auf 60,4 mE/ml und subnormalem FSH-Anstieg auf 8,4mE/ml.

Kortikotrope Funktion:

ACTH basal mit 13pg/ml im Normbereich, ebenso Serum Cortisol mit 10,1 ug/dl bei normalem DHEA-S von 105ug/dl und unauffälligem 17-OH-Progesteron und 17- $\alpha$ -H-Pregnenolon-Basal-Wert

Weiter untersucht und normal waren: Biotin i.S., Zink i.S. Beta HCG, Alpha 1-Fetoprotein, Ferritin i.S. erniedrigt auf 17,4 ug/l.

Beurteilung:

Eine manifeste Hyperprolaktinämie besteht nicht, nur eine latente Hyperprolaktinämie. Deswegen wurde die suppressive Therapie mit Thyroxin eingeleitet. Ich empfehle die Dosis auf 100ug L-Thyroxin täglich zu erhöhen. Ferner ist eine deutliche Dissoziation der Gonadotropin-Sekretion nachweisbar, welche die Entwicklung eines polyzystischen Ovarsyndroms bahnen könnte. Falls bei der Patientin kein Kinderwunsch besteht, empfehle ich eine ovarial-suppressive Therapie, auch um spätere Fertilität zu erhalten., z.b. Petibelle nach fachgynäkologischer Weisung.

Weitere Werte die in den letzten Monaten genommen worden sind:

Februar 2006

Ferritin 26.8 ng/ml Norm (30.0-400)

Transferrin Sättigung

Eisen 109ug/dl (Norm 59-158)

Transferrin 206ug/dl (Norm 200-360)

Transferrin Sättigung 38% (Norm 16-45%)

Vitamin B1 - 50 ug/l (Norm 20-60)

Vitamin B6 - 24.9 ug/l (Norm 3.6-18)

Vitamin B12 – 482ng/l (Norm 197-866)

Folsäure >20.0 (Norm 3.1-17.5)

Selen - 66 (Norm 74-139)

1. Hormonspiegel:

Februar 2006

FSH - 6.4 (Norm 2.9-12.0)  
LH - 3.1 (Norm 1.5-8.0)  
LH/FSH Quotient – 0.48 (Norm 0.8-2.0)  
Östradiol – 88,6 (Norm 16-141)  
Progesteron – 0.8 (Norm 0.1-1.4)  
Prolaktin - 49,8 (Norm 2.7 – 20)  
Testosteron - 0.5 (Norm 0.1-0.7)  
DHEA – Sulfat – 1.5 (Norm 0.8-3.  
17-OH Progesteron basal – 1.8 (Norm 1.3 – 4.3)  
Androstendion – 3.4 (Norm 0.5 -5.1)  
TSH basal – 3.0 (Norm 0.3 – 2.5)

Das TSH basal, war nur beim Frauenarzt erhöht. Bei mehrmaligen Blutabnahmen beim Hausarzt war alles normal.

Beim Nuklearmediziner war ich. Alles war in Ordnung. Da wurden auch noch mal alle Schilddrüsenwerte überprüft und nichts auffälliges gefunden.

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [tino](#) on Tue, 06 Jun 2006 17:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

Man kann ja mal schauen ob es mit dem Thyroxin klappt. Wenn nicht, sollte man es medikamentös korrigieren.

Hast du denn die SD Werte im Referenzbereich?

"Ferritin 26.8 ng/ml Norm (30.0-400)

Selen - 66 (Norm 74-139)

Prolaktin - 49,8 (Norm 2.7 – 20)"

Das alles reicht schon aus um eine Haarausfallhöhle einzuleiten. Zumindest bei über 25 jährigen.

gruss Tino

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Hallo Tino,  
Vielen Dank für Deine Bemühungen.

>Man kann ja mal schauen ob es mit dem Thyroxin klappt. Wenn >nicht, sollte man es medikamentös korrigieren.

>Hast du denn die SD Werte inc Referenzbereich?

Ich fühle mich auf 50mg L-Thyroxin ein bisserl aufgekratzt obwohl ich ja eigentlich 100mg nehmen soll laut Endo. Alle unten aufgeführten Werte wurden vor Einnahme von L-Thyroxin bestimmt.

Hier noch mal die letzten Schilddrüsenwerte vom 09.05.2006:

FT3 2,6 ( Norm 2.57-4.43)  
Vorbefund 2,6 (13.03)  
Vorbefund 2,4 (09.02)

FT4 1,1 (Norm 0,93-1,7)  
Vorbefund 1,0 (13.03)  
Vorbefund 1,1 (09.02)

TSH basal 1,64 (Norm 0,27-4,2)  
Vorbefund 1,1 (13.03)

Vom 13.03.06  
TRAK=TSH Rezeptor-Antikörper (human) 0,4 (Norm < 1,0 = negativ)  
TPO=Thyreoidea-Peroxidase Antikörper < 5,0 (Norm < 34)

>"Ferritin 26.8 ng/ml Norm (30.0-400)  
>Selen - 66 (Norm 74-139)  
>Prolaktin - 49,8 (Norm 2.7 – 20)"  
>Das alles reicht schon aus um eine Haarausfallhöhle >einzuleiten. Zumindest bei über 25 jährigen.

Ich bin 27. Ich habe vor kurzem angefangen Eisentabletten zu nehmen mit 14mg Eisen +Vitamin B/C ein mal pro Tag. Außerdem Lutsche ich seit ein paar Tagen Seelen + ACE Tabletten mit 30ug pro Lutschtablette. Sollte ich mir da vielleicht andere Präparate besorgen? Oder vielleicht noch mal mit dem Arzt sprechen?

Außerdem nehme ich ja noch die Belara seit neustem. Vorher Minisiton.

Meinst Du das es sich vielleicht mit der Zeit dadurch regeln wird? Einfach mal abwarten? Habe

morgen früh nen Termin mit meiner Hausärztin. Was könnte ich ansprechen?

Vielen lieben Dank noch mal Du bis echt eine sehr große Hilfe!!

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - @ Tino

Posted by [strike](#) on Wed, 07 Jun 2006 09:24:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Subject: Re: Haarausfall wegen Prolaktin Überproduktion - Info zu Shampoo / Pflege??

Posted by [nera78](#) on Fri, 09 Jun 2006 06:04:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hatte unten noch mal meine sd werte eingesetzt. kannst du mir dazu noch was sagen?

bzw. zu evtl möglichkeiten der therapie? habe von meiner ärztin erstmal starke eisen tabletten bekommen und habe mir ein höher dosiertes selen präparat kaufen. wie lange dauert es bis man nach einnahme evtl wieder auf einen normalen wert bzgl. eisen und seelen kommt? und dementsprechend mit evtl. änderungen beim haarausfall rechnen kann? momentan gehen mir die haare malw ieder büschelweise aus.

danke u viele grüße

nera